

Steckbrief

Offenes Land



Ziel: Was wollen wir erreichen

Im National-Park gilt: Die Natur soll Natur bleiben! Das bedeutet: Im National-Park ist die Natur am wichtigsten. Die Menschen sollen die Natur so wenig wie möglich stören. Aber im National-Park gibt es Teile, die man pflegen muss. Zum Beispiel Wiesen, wo man mähen muss. Oder Streifen mit Blumen für Schmetterlinge und Insekten.

Diese Teile im National-Park nennt man Offenes Land.
Oder Offenland-Flächen.

Die Offenland-Flächen sind wertvolle Lebens-Räume für seltene Pflanzen und Tiere. Das bedeutet: Von diesen Pflanzen und Tieren gibt es nur noch wenige auf der Erde. Oder es gibt sie nur noch an ganz wenigen Plätzen auf der Erde. Deshalb sind diese Offenland-Flächen wichtig für den Natur-Schutz.

Die Offenland-Flächen sind von Menschen gemacht.
Die Natur war dort früher ganz anders.

Die Offenland-Flächen sollen aber so bleiben wie sie jetzt sind.
Deshalb müssen wir Menschen die Offenland-Flächen pflegen.



Wenn wir dort nichts machen, dann sind die Offenland-Flächen bald ganz wildes Land. Dann gefällt es vielen seltenen Pflanzen und Tieren dort nicht mehr. Diese Pflanzen und Tiere gehen dann weg. Und kommen nicht wieder.

Diese Offenland-Flächen wollen wir pflegen:

- Berg-Mähwiesen, Magere Flachland-Mähwiesen, Borstgras-Rasen, Pfeifengras-Wiesen

Diese Wiesen müssen wir mähen.

- Lebens-Räume für Schmetterlinge. Zum Beispiel Streifen mit vielen verschiedenen Blumen.

Wir müssen darauf achten, dass diese Streifen da bleiben. Sonst gehen die Schmetterlinge weg. Und kommen nicht wieder.

- Kühle Täler im Hügel-Land. Für Pflanzen und Tiere, die es lieber kühl haben.

Hügel sind kleine Berge. Hügel sind nicht so hoch wie Berge.

Wir müssen darauf achten, dass es diese Plätze im Hügel-Land gibt. Und dass sie so bleiben, wie sie sind.



Bestimmte Tiere und Pflanzen sind geschützt. Man sagt auch: Sie stehen unter Natur-Schutz.

Das steht so im Natur-Schutz-Gesetz. Die Tiere und Pflanzen leben in bestimmten Gebieten im National-Park. Diese Gebiete sind auch geschützt. Die Tiere und Pflanzen leben aber auch in Gebieten, die nicht im National-Park sind.



Die geschützten Tiere und Pflanzen sollen sich vermischen. Auch wenn sie nicht im National-Park leben. Nur dann werden sie wieder mehr. Dafür wollen wir vom National-Park-Amt sorgen.

Ausblick: Wir wollen uns besonders um die großen Offenland-Flächen kümmern

Bei den Offenland-Flächen gibt es große und kleine Flächen.

Wir wollen uns besonders um die großen Offenland-Flächen kümmern.

Die kleinen Offenland-Flächen pflegen wir nicht mehr. Die werden irgendwann wieder so, wie sie früher waren.

Ein Teil wird wieder zu Wald. Auf anderen Teilen wachsen vielleicht Büsche und Sträucher.

Dort können dann andere Tiere und Pflanzen ein Zuhause finden.

